



Datum: 23.09.2016 Nr.: 48

Inhaltsverzeichnis

Seite

Leitungen der Abteilungen und Stabstellen der Zentralverwaltung

(ohne Universitätsmedizin):

Geschäftsordnung der Runde der Leitungen der Abteilungen und Stabsstellen der Verwaltung der Georg-August-Universität Göttingen / Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts (ASL)	1225
--	------

Fakultät für Geowissenschaften und Geographie:

Sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor- Studiengang „Geographie“	1227
---	------

Sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Geographie: Ressourcenanalyse und -management“	1236
--	------

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Vierte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studien- gang „Agrarwissenschaften“	1239
--	------

Zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Crop Protection“	1250
---	------

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Leitungen der Abteilungen und Stabsstellen der Zentralverwaltung (ohne Universitätsmedizin Göttingen):

Die Leitungen der Abteilungen und Stabsstellen der Zentralverwaltung (ohne Universitätsmedizin Göttingen) haben am 14.09.2016 für ihre regelmäßigen Arbeitssitzungen eine neue Geschäftsordnung beschlossen, die mit Beschluss in Kraft getreten ist und im Folgenden bekannt gemacht wird.

Geschäftsordnung der Runde der Leitungen der Abteilungen und Stabsstellen der Verwaltung der Georg-August-Universität Göttingen / Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts (ASL) vom 14.09.2016

§ 1 Mitglieder, Sprecher/innenteam

(1) ¹Die Leitungen folgender Abteilungen und Stabsstellen bilden die in der Regel wöchentlich tagende ASL:

Abteilung Finanzen,
Abteilung Forschung,
Abteilung Gebäudemanagement,
Abteilung Göttingen International,
Abteilung Informationstechnologie und Informationsmanagement,
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit,
Abteilung Personaladministration und Personalentwicklung,
Abteilung Studium und Lehre,
Abteilung Wissenschaftsrecht und Trägerstiftung,
Stabsstelle Gleichstellungsbüro,
Stabsstelle Interne Revision,
Stabsstelle Sicherheitswesen / Umweltschutz,
Stabsstelle Strategieentwicklung und Controlling.

²Eine Entsendung von Abwesenheitsvertretungen durch die Leitungen ist nicht vorgesehen.

(2) ¹Die Sprecherin/der Sprecher der ASL führt die laufenden Geschäfte der Runde. ²Die Sprecher/innenfunktion obliegt einem ASL-Mitglied, das die ASL aus ihrer Mitte bestimmt.

³Auf Vorschlag der Sprecherin/des Sprechers bestimmt die ASL mindestens zwei weitere Sprecher/innen. ⁴Die Amtszeit der Sprecher/innen beträgt drei Jahre. ⁵Wiederholte Amtszeiten sind zulässig. ⁶Bis zur Übernahme der Geschäfte durch eine Nachfolge übt eine Sprecherin/ein Sprecher sein/ihr Amt weiter aus.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

§ 2 Sitzungsvorbereitung

- (1) Die ASL führt einen Sitzungskalender zur mittel- und langfristigen TOP-Planung.
- (2) ¹Die Tagesordnung einer anstehenden Sitzung wird in einer vorangehenden Sitzung im Entwurf beschlossen. ²Die endgültige Tagesordnung wird zu Sitzungsbeginn beschlossen. ³Unter dem TOP „Verschiedenes“ werden keine Beschlüsse gefasst.
- (3) Gäste ohne Stimmrecht können zu Sitzungen der ASL hinzugezogen werden.

§ 3 Sitzungsdurchführung

- (1) ¹Die Sitzungen der ASL sind nicht öffentlich. ²Sie werden von der Sprecherin/dem Sprecher eröffnet, geleitet und geschlossen. ³Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Sprecherin/der Sprecher die Beschlussfähigkeit fest.
- (2) Jedes Mitglied der ASL hat zu den Gegenständen der Tagesordnung Antrags- und Rederecht, das von der Sprecherin/dem Sprecher erteilt wird.
- (3) ¹Während der Sitzung fertigt ein ASL-Mitglied ein Ergebnisprotokoll. ²Es wird am Ende der Sitzung genehmigt und zur Verfügung gestellt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt mit Beschluss in Kraft und wird in den Amtlichen Mitteilungen I veröffentlicht. Gleichzeitig tritt die Geschäftsordnung vom 13.01.2010 (AM 3/2010, S. 269 f.) außer Kraft.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Fakultät für Geowissenschaften und Geographie:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie vom 11.07.2016 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 13.09.2016 die sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Geographie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.10.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2011 S. 701), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 11.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2015 S. 985), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 384); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Geographie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.10.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2011 S. 701), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 11.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2015 S. 985), wird wie folgt geändert:

Anlage I (Modulübersicht) Buchstabe A (Bachelor-Studiengang „Geographie“) wird wie folgt geändert.

a. In Ziffer II (Wahlpflichtmodule) Nr. 1 (Studium ohne Schwerpunktbildung) Buchstabe b werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

„**bb.** Darüber hinaus sind folgende Wahlpflichtmodule nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen wählbar: Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung, sofern die exportierende Fakultät dem zustimmt. Über dieses Angebot informiert die Internetseite des Studiengangs rechtzeitig auf der Homepage der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Studium – Geographie (Bachelor of Science) – Modulübersicht – Zusätzliche nicht-geographische Wahlpflichtmodulangebote).

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Agr.0004	Bodenkunde und Geoökologie	6	4
B.Agr.0301	Agrar- und Umweltrecht	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Agr.0339	Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung	6	4
B.Agr.0359	Agrarökologie und Biodiversität	6	
B.Biodiv.331	Biodiversität und Ökologie indigener Fauna und Flora	6	7
B.Biodiv.333	Pflanzenökologie	6	10
B.Biodiv.339	Vegetationsökologie: Wälder	6	10
B.Biodiv.341	Palynologie und Paläoökologie	6	8
B.Bio-NF.103	Grundpraktikum Botanik	6	5
B.Bio-NF.127	Evolution und Systematik der Pflanzen	6	4
B.Eth.311B	Einführung in die Ethnologie	6	3
B.Eth.312	Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme	9	3
B.Eth.331	Regionale Ethnologie I	9	4
B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	6	4
B.Eth.341	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien I	9	4
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	6	4
B.Eth.344	Anwendungsorientierte Forschungsfragen	9	4
B.Eth.344B	Anwendungsorientierte Forschungsfragen (Basic)	6	4
B.Eth.345	Spezielle ethnologische Forschungsthemen & Theorien	6	2
B.Forst.1101	Grundlagen der Forstbotanik	6	4
B.Forst.1102	Morphologie und Systematik der Waldpflanzen	6	3
B.Forst.1103	Naturwissenschaftliche Grundlagen	6	4
B.Forst.1106	Bioklimatologie	6	4
B.Forst.1107	Baumphysiologie	3	2
B.Forst.1108	Bodenkunde	6	4
B.Forst.1112	Stoffhaushalt von Waldökosystemen	3	2
B.Forst.1201	Angewandte Waldpflanzenkunde auf ökologischer Grundlage	6	4
B.Forst.1202	Meteorologisches Praktikum mit Feldübungen	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.GeFo.01	Theorien der Geschlechterforschung	10	4
B.GeFo.04	Soziale Beziehungen	10	4
B.GeFo.05	Arbeit, Wirtschaft und materielle Kultur	10	4
B.GeFo.06	Politische Kultur und soziopolitische Systeme	10	4
B.Geo.101a	System Erde Ia	5	4
B.Geo.101b	System Erde Ib	5	4
B.Geo.102	Grundlagen der geowissenschaftlichen Geländeausbildung	5	5
B.Geo.103a	System Erde IIa: Exogene Dynamik	5	4
B.Geo.103b	System Erde IIb: Entstehung des Lebens und Entw. der Organismen in ihren Lebensräumen	5	4
B.Geo.104	Erdgeschichte	7	5
B.Geo.107	Karten und Profile	7	6
B.Geo.702	Praxis des Naturkatastrophen-Managements	3	3
B.Geo.711	Planen und Bewerten von Arbeiten in den angewandten Geowissenschaften	3	2
B.Geo.713	Glaziologie	3	2
B.Inf.1101	Informatik I	10	6
B.Inf.1203	Betriebssysteme	5	3
B.Inf.1204	Telematik / Computernetzwerke	5	3
B.Inf.1206	Datenbanken	5	3
B.Inf.1209	Softwaretechnik	5	3
B.ÖSM.106	Naturschutz	3	2
B.ÖSM.112	Umwelt- und Ressourcenpolitik	6	4
B.ÖSM.201	Umweltplanung und Umweltpolitik	6	4
B.ÖSM.202	Urban geprägte Ökosysteme	6	6
B.ÖSM.206	Inventarisierung und Analyse von Landschaften mit Geographischen Informationssystemen	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.ÖSM.209	Angewandte Naturschutz	3	2
B.ÖSM.210	Projektmodul Permakultur	6	6
B.ÖSM.211	Ausgewählte Aspekte der Umwelt- und Ressourcenpolitik	3	2
B.ÖSM.214	Auswirkungen von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen	3	2
B.ÖSM.215	Management von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen	6	4
B.ÖSM.217	Räumliche Ökologie: Muster, Skalen und Konnektivität	6	4
B.ÖSM.221	Biochemisches Laborpraktikum	6	4
B.Pol.101	Einführung in die Politikwissenschaft	6	4
B.Pol.102	Einführung in das politische System der BRD und die internationalen Beziehungen	7	4
B.Pol.103	Einführung in politische Ideengeschichte und vergleichende Politikwissenschaft	7	4
B.Pol.12	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politikwissenschaft	6	4
B.Pol.700	Politisches System der Bundesrepublik Deutschland	8	4
B.Pol.701	Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit	8	4
B.Pol.800	Aufbaumodul Internationale Beziehungen	8	4
B.Soz.02	Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften	8	4
B.Soz.130	Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien	8	2
B.Soz.700	Klassische Studien der Kulturosoziologie	8	2
B.Soz.701	Das Forschungsfeld der Kulturosoziologie	8	4
B.Soz.800	Einführung in die Arbeits-, Unternehmens- und Wirtschaftssoziologie	8	4
B.Soz.801	Soziologie von Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft - Vertiefung	8	2
B.WIWI-BWL.0003	Unternehmensführung und Organisation	6	4
B.WIWI-BWL.0004	Produktion und Logistik	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.WIWI-OPH.0004	Einführung in die Finanzwirtschaft	6	4
B.WIWI-OPH.0005	Jahresabschluss	6	4
B.WIWI-OPH.0007	Mikroökonomik I	6	5
B.WIWI-VWL.0002	Makroökonomik II	6	4
B.WIWI-VWL.0003	Einführung in die Wirtschaftspolitik	6	4
B.WIWI-VWL.0006	Wachstum und Entwicklung	6	4
B.WIWI-WIN.0001	Management der Informationssysteme	6	2
S.RW.0211K	Staatsrecht I	7	6
S.RW.0212K	Staatsrecht II	7	6
S.RW.1223K	Verwaltungsrecht I	7	6
S.RW.1226	Umweltrecht	6	2“

b. In Ziffer II (Wahlpflichtmodule) Nr. 2 (Studium mit Schwerpunktbildung) Buchstabe a (Studienschwerpunkt „Humangeographie“) werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

„bb. Zudem müssen nicht-geographische Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt mindestens 35 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

i. Es muss mindestens eines der nachfolgenden Module erfolgreich absolviert werden:

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Soz.01	Einführung in die Soziologie	8	4
B.WIWI-OPH.0008	Makroökonomik I	6	4

ii. Darüber hinaus sind folgende Module nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen wählbar: Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung, sofern die exportierende Fakultät dem zustimmt. Über dieses Angebot informiert die Internetseite des Studiengangs rechtzeitig auf der Homepage der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Studium – Geographie (Bachelor of Science) – Modulübersicht – Zusätzliche nicht-geographische Wahlpflichtmodulangebote).

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Agr.0301	Agrar- und Umweltrecht	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Agr.0339	Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung	6	4
B.Eth.311B	Einführung in die Ethnologie	6	3
B.Eth.312	Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme	9	3
B.Eth.331	Regionale Ethnologie I	9	4
B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	6	4
B.Eth.341	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien I	9	4
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	6	4
B.Eth.344	Anwendungsorientierte Forschungsfragen	9	4
B.Eth.344B	Anwendungsorientierte Forschungsfragen (Basic)	6	4
B.Eth.345	Spezielle ethnologische Forschungsthemen & Theorien	6	2
B.GeFo.01	Theorien der Geschlechterforschung	10	4
B.GeFo.04	Soziale Beziehungen	10	4
B.GeFo.05	Arbeit, Wirtschaft und materielle Kultur	10	4
B.GeFo.06	Politische Kultur und soziopolitische Systeme	10	4
B.Geo.702	Praxis des Naturkatastrophen-Managements	3	3
B.Inf.1101	Informatik I	10	6
B.ÖSM.112	Umwelt- und Ressourcenpolitik	6	4
B.ÖSM.201	Umweltplanung und Umweltpolitik	6	4
B.ÖSM.202	Urban geprägte Ökosysteme	6	6
B.ÖSM.210	Projektmodul Permakultur	6	6
B.ÖSM.211	Ausgewählte Aspekte der Umwelt- und Ressourcenpolitik	3	2
B.Pol.101	Einführung in die Politikwissenschaft	6	4
B.Pol.102	Einführung in das politische System der BRD und die internationalen Beziehungen	7	4
B.Pol.103	Einführung in politische Ideengeschichte und vergleichende Politikwissenschaft	7	4
B.Pol.12	Spezielle Gegenstandsbereiche	6	4

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Pol.700	Politisches System der Bundesrepublik Deutschland	8	4
B.Pol.701	Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit	8	4
B.Pol.800	Internationale Beziehungen	8	4
B.Soz.02	Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften	8	4
B.Soz.130	Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien	8	2
B.Soz.700	Klassische Studien der Kulturosoziologie	8	2
B.Soz.701	Das Forschungsfeld der Kulturosoziologie	8	4
B.Soz.800	Einführung in die Arbeits-, Unternehmens- und Wirtschaftssoziologie	8	4
B.Soz.801	Soziologie von Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft - Vertiefung	8	2
B.WIWI-BWL.0003	Unternehmensführung und Organisation	6	4
B.WIWI-BWL.0004	Produktion und Logistik	6	4
B.WIWI-OPH.0004	Einführung in die Finanzwirtschaft	6	4
B.WIWI-OPH.0005	Jahresabschluss	6	4
B.WIWI-OPH.0007	Mikroökonomik I	6	5
B.WIWI-VWL.0002	Makroökonomik II	6	4
B.WIWI-VWL.0003	Einführung in die Wirtschaftspolitik	6	4
B.WIWI-VWL.0006	Wachstum und Entwicklung	6	4
B.WIWI-WIN.0001	Management der Informationssysteme	6	2
S.RW.0211K	Staatsrecht I	7	6
S.RW.0212K	Staatsrecht II	7	6
S.RW.1223K	Verwaltungsrecht I	7	6
S.RW.1226	Umweltrecht	6	2“

c. In Ziffer II (Wahlpflichtmodule) Nr. 2 (Studium mit Schwerpunktbildung) Buchstabe b (Studienschwerpunkt „Physische Geographie“) werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

„bb. Zudem müssen nicht-geographische Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt mindestens 35 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

i. Es muss mindestens eines der nachfolgenden Module im Umfang von wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden:

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	6	6
B.Mat.0821	Mathematische Grundlagen in den Geowissenschaften	6	4

ii. Darüber hinaus sind folgende Module nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen wählbar: Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung, sofern die exportierende Fakultät dem zustimmt. Über dieses Angebot informiert die Internetseite des Studiengangs rechtzeitig auf der Homepage der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Studium – Geographie (Bachelor of Science) – Modulübersicht – Zusätzliche nicht-geographische Wahlpflichtmodulangebote).

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Agr.0004	Bodenkunde und Geoökologie	6	4
B.Agr.0301	Agrar- und Umweltrecht	6	4
B.Agr.0359	Agrarökologie und Biodiversität	6	
B.Bio-NF.103	Grundpraktikum Botanik	6	5
B.Bio-NF.127	Evolution und Systematik der Pflanzen	6	4
B.Biodiv.331	Biodiversität und Ökologie indigener Fauna und Flora	6	7
B.Biodiv.333	Pflanzenökologie	6	10
B.Biodiv.339	Vegetationsökologie: Wälder	6	10
B.Biodiv.341	Palynologie und Paläoökologie	6	8
B.Forst.1101	Grundlagen der Forstbotanik	6	4
B.Forst.1102	Morphologie und Systematik der Waldpflanzen	6	3
B.Forst.1103	Naturwissenschaftliche Grundlagen	6	4
B.Forst.1106	Bioklimatologie	6	4
B.Forst.1107	Baumphysiologie	3	2
B.Forst.1108	Bodenkunde	6	4
B.Forst.1112	Stoffhaushalt von Waldökosystemen	3	2

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.Forst.1201	Angewandte Waldpflanzenkunde auf ökologischer Grundlage	6	4
B.Forst.1202	Meteorologisches Praktikum mit Feldübungen	6	4
B.Geo.101a	System Erde Ia	5	4
B.Geo.101b	System Erde Ib	5	4
B.Geo.102	Grundlagen der geowissenschaftlichen Geländeausbildung	5	5
B.Geo.103a	System Erde IIa: Exogene Dynamik	5	4
B.Geo.103b	System Erde IIb: Entstehung des Lebens und Entwicklung der Organismen in ihren Lebensräumen	5	4
B.Geo.104	Erdgeschichte	7	5
B.Geo.107	Karten und Profile	7	6
B.Geo.702	Praxis des Naturkatastrophen-Managements	3	3
B.Geo.711	Planen und Bewerten von Arbeiten in den angewandten Geowissenschaften	3	2
B.Geo.713	Glaziologie	3	2
B.Inf.1101	Informatik I	10	6
B.Inf.1203	Betriebssysteme	5	3
B.Inf.1204	Telematik/Computernetzwerke	5	3
B.Inf.1206	Datenbanken	5	3
B.Inf.1209	Softwaretechnik	5	3
B.ÖSM.106	Naturschutz	3	2
B.ÖSM.112	Umwelt- und Ressourcenpolitik	6	4
B.ÖSM.201	Umweltplanung und Umweltpolitik	6	4
B.ÖSM.202	Urban geprägte Ökosysteme	6	6
B.ÖSM.206	Inventarisierung und Analyse von Landschaften mit Geographischen Informationssystemen	6	4
B.ÖSM.209	Angewandter Naturschutz	3	2
B.ÖSM.210	Projektmodul Permakultur	6	6

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modulname	C	SWS
B.ÖSM.211	Ausgewählte Aspekte der Umwelt- und Ressourcenpolitik	3	2
B.ÖSM.214	Auswirkungen von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen	3	2
B.ÖSM.215	Management von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen	6	4
B.ÖSM.217	Räumliche Ökologie: Muster, Skalen und Konnektivität	6	4
B.ÖSM.221	Biochemisches Laborpraktikum	6	4
S.RW.0211K	Staatsrecht I	7	6
S.RW.0212K	Staatsrecht II	7	6
S.RW.1223K	Verwaltungsrecht I	7	6
S.RW.1226	Umweltrecht	6	2“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2016 in Kraft.

Fakultät für Geowissenschaften und Geographie:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie vom 11.07.2016 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 13.09.2016 die sechste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Geographie: Ressourcenanalyse und -management“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.10.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2011 S. 727), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 18.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2015 S. 1067), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 384); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Geographie: Ressourcenanalyse und -management“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.10.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2011 S. 727), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 18.08.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2015 S. 1067), wird wie folgt geändert:

1. In Anlage I (Modulübersicht) Ziffer I (Master-Studiengang „Geographie: Ressourcenanalyse und -management“) wird Buchstabe b (Professionalisierungsbereich) wie folgt neu gefasst:

„b. Professionalisierungsbereich (18 C)

ba) Nicht-geographische Wahlpflichtmodule (12 C)

Es müssen mindestens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt mindestens 12 C erfolgreich absolviert werden. Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung, sofern die exportierende Fakultät dem zustimmt. Über dieses Angebot informiert die Internetseite des Studiengangs rechtzeitig auf der Homepage der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Studium – Geographie: Ressourcenanalyse und -management (Master of Science) – Modulübersicht – Zusätzliche nicht-geographische Wahlpflichtmodulangebote).

Modulnummer	Modultitel	C	SWS
B.Agr.0004	Bodenkunde und Geoökologie	6	4
B.Agr.0301	Agrar- und Umweltrecht	6	4
B.Agr.0303	Agrarökologie und biotischer Ressourcenschutz	6	6
B.Agr.0320	Introduction to tropical international agriculture	6	4
B.Agr.0339	Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung	6	4
B.Agr.0359	Agrarökologie und Biodiversität	6	4
B.Bio-NF.103	Grundpraktikum Botanik	6	5
B.Biodiv.333	Pflanzenökologie	6	10
B.Biodiv.339	Vegetationsökologie	6	10
B.Biodiv.341	Palynologie und Paläoökologie	6	8
B.Eth.311B	Einführung in die Ethnologie	6	3

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Modulnummer	Modultitel	C	SWS
B.Eth.312	Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme	9	3
B.Forst.1108	Bodenkunde	6	4
B.Forst.1112	Stoffhaushalt von Waldökosystemen	3	2
B.Inf.1206	Datenbanken	5	3
B.Inf.1802	Programmierpraktikum	5	4
B.Pol.101	Einführung in die Politikwissenschaft	6	4
B.WIWI-VWL.0010	Einführung in die Institutionenökonomik	6	2
M.Agr.0049	Naturschutzökonomie	6	4
M.Agr.0052	Ökologie und Naturschutz	6	7
M.Agr.0078	Umweltindikatoren und Ökobilanzen	6	4
M.Agr.0086	Weltagrarmärkte	6	6
M.Agr.0124	Environmental Economics and Policy	6	4
M.Forst.1211	Ökologische und planerische Grundlagen des Waldnaturschutzes	6	4
M.Forst.1212	Recht und Politik im Naturschutz	6	4
M.Forst.1413	Ökosystemtheorie – Analyse, Simulationstechniken	6	4
M.Forst.1605	Forest Protection and Agroforestry	6	4
M.Forst.1654	Böden der Welt : Verbreitung, Eigenschaften und Nutzung	6	4
M.Forst.1658	Bodenregionen in Niedersachsen	6	4
M.Forst.1691	Renaturierung von Ökosystemen	6	4
M.SIA.E11	Socioeconomics of Rural Development and Food Security	6	4
M.SIA.E12M	Quantitative Research Methods in Rural Development Economics	6	4
M.SIA.E34	Economic Valuation of Ecosystem Services in Developing Countries	6	4
M.SIA.I02	Management of (sub-)tropical landuse systems	6	
M.SIA.I14M	GIS and Remote Sensing in Agriculture	6	4
M.SIA.P12	Crops and production systems in the tropics	6	4
S.RW.1223K	Verwaltungsrecht I	7	6

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

bb) Schlüsselkompetenzen (6 C)

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule oder ein Modul aus dem universitätsweiten Modulverzeichnis für Schlüsselkompetenzen im Umfang von mindestens 6 C erfolgreich absolviert werden. Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung. Über dieses Angebot informiert die Internetseite des Studiengangs rechtzeitig auf der Homepage der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Studium - Geographie: Ressourcenanalyse und -management (Master of Science) - Modulübersicht - Zusätzliche Schlüsselkompetenzmodulangebote).

Modulnummer	Modultitel	C	SWS
M.Geg.14	Ganzheitliches Projektmanagement	6	2
M.Forst.1413	Ökosystemtheorie – Analyse, Simulationstechniken	6	4
B.Pol.101	Einführung in die Politikwissenschaft	6	4“

2. Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 12.05.2016 und 16.06.2016 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 13.09.2016 die vierte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1918), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 01.09.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 42/2015 S. 1162), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 384); § 37 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 S. 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

1918), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 01.09.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 42/2015 S. 1162), wird wie folgt geändert:

1. In § 8 (Bachelorarbeit) wird Absatz 6 Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„¹Die Bachelorarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt in zweifacher Ausfertigung einzureichen; ergänzend ist eine Version in Textform im Format eines allgemein gängigen Textverarbeitungsprogramms oder im PDF-Format (ungeschützt) vorzulegen und zu versichern, dass die schriftliche Version und die ergänzend vorgelegte Version übereinstimmen.“

2. Anlage I (Modulübersicht) Ziffer I. (Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“) wird wie folgt geändert.

a. In Nummer 1 (Fachwissenschaft) wird Buchstabe a. wie folgt neu gefasst:

„a. Pflichtmodule

Es müssen folgende 13 Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 78 C erfolgreich absolviert werden. Die ausgewiesenen Orientierungsmodule sind bis zum Beginn der Vorlesungszeit des 5. Fachsemesters erfolgreich zu absolvieren.

- B.Agr.0001: Agrarökologie und Umweltpolitik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0002: Biologie der Pflanzen - Orientierungsmodul (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0003: Biologie der Tiere - Orientierungsmodul (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0004: Bodenkunde und Geoökologie (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0005: Grundlagen der Agrarökonomie (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0006: Grundlagen der Agrarpolitik und landwirtschaftlichen Marktlehre (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0008: Grundlagen der Nutztierwissenschaften I (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0009: Grundlagen der Nutztierwissenschaften II (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0010: Grundlagen der Phytomedizin und Pflanzenernährung (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0013: Mathematik und Statistik - Orientierungsmodul (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0014: Pflanzenbau (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0018: Chemie, Orientierungsmodul (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0019: Einführung i. d. landwirtschaftliche Betriebslehre - Orientierungsmodul (6 C, 6 SWS)“

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

b. Nummer 2. (Studienschwerpunkte) wird wie folgt neu gefasst:

„2. Studienschwerpunkte

Es muss ein Studienschwerpunkt im Umfang von insgesamt wenigstens 54 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. 30 C werden dem Professionalisierungsbereich zugerechnet.

a. Studienschwerpunkt "Agribusiness"

aa. Block A

Es müssen folgende fünf Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

B.Agr.0321: Marketing und Marktforschung für Agrarprodukte und Lebensmittel
(6 C, 4 SWS)

B.Agr.0333: Qualität tierischer Erzeugnisse (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0334: Qualität und Nacherntetechnologie pflanzlicher Produkte (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0336: Rechnungswesen und Controlling (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0348: Strategisches Management in der Agrar- und Ernährungswirtschaft
(6 C, 4 SWS)

bb. Block B

Es müssen 4 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden. Hierfür hat sich die oder der Studierende für 4 der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. Nach Anmeldung für das 4. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 4 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

B.Agr.0305: Agrarpreisbildung und Marktrisiko (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0307: Betriebswirtschaftslehre des Agrar- und Ernährungssektors (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0320: Introduction to tropical and international agriculture (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0322: Methodische Grundlagen für AgrarökonomInnen (6 C, 6 SWS)

B.Agr.0335: Qualitätsmanagement in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0338: Regionale ökologische Lebensmittelerzeugung und -vermarktung
(6 C, 4 SWS)

B.Agr.0344: Seminar Agrar- und Marktpolitik (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0353: Unternehmens- und Wirtschaftsrecht in der Agrarwirtschaft (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0354: Unternehmensplanung (6 C, 6 SWS)

B.Agr.0356: Verfahrenstechnik in der Nutztierhaltung (6 C, 4 SWS)

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- B.Agr.0357: Einführung in GIS (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0369: Regionalökonomie und -politik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0376: Angewandte Verhaltensökonomie (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0379: WUPP (Wirtschaft- Universitäts- Praktikums- Programm) (3 C, 2 SWS)
- B.Agr.0384: Sensorikforschung und Sensorikmarketing (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0385: Praxisrelevante Fragestellungen der Betriebsführung (6 C, 4 SWS)

b. Studienschwerpunkt "Nutzpflanzenwissenschaften"

aa. Block A

Es müssen die fünf folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Agr.0329: Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0330: Pflanzenernährung (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0334: Qualität und Nacherntetechnologie pflanzlicher Produkte (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0346: Spezielle Phytomedizin (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0364: Pflanzenschutz (6 C, 4 SWS)

bb. Block B

Es müssen 4 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden. Hierfür hat sich die oder der Studierende für 4 der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. Nach Anmeldung für das 4. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 4 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

- B.Agr.0308: Biometrie (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0312: Ernährung und Physiologie der Kulturpflanzen (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0314: Futterbau und Graslandwirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0315: Geländekurs Bodenwissenschaften: Grundlagen und Aspekte (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0316: Geoökologie und abiotischer Ressourcenschutz (6 C, 8 SWS)
- B.Agr.0320: Introduction to tropical and international agriculture (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0345: Spezielle Pflanzenzüchtung (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0347: Stoffhaushalt des ländlichen Raumes (6 C)
- B.Agr.0351: Übung zur Nutzpflanzenkunde (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0352: Übungen zur Produktqualität pflanzlicher Erzeugnisse (6 C)
- B.Agr.0357: Einführung in GIS (6 C, 4 SWS)

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- B.Agr.0362: Pflanzenschutztechnik (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0363: Düngemittel und ihre Anwendung (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0367: Botanisch-mikroskopische Übungen für Studierende der Agrarw. (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0370: Bodengeographische und Agrarökologische Feldübungen (9 C, 6 SWS)
 B.Agr.0378 Experimentelle Pflanzenzüchtung – Klassisch, modern, ökologisch
 (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0379: WUPP (Wirtschaft- Universitäts- Praktikums- Programm) (3 C, 2 SWS)
 B.Agr.0384: Sensorikforschung und Sensorikmarketing (6 C, 4 SWS)
 B.MES.104: Biotic and abiotic interactions (6 C, 4 SWS)

c. Studienschwerpunkt "Nutztierwissenschaften"

aa. Block A

Es müssen die fünf folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Agr.0324: Nutztierhaltung (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0325: Nutztierzüchtung (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0333: Qualität tierischer Erzeugnisse (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0349: Tierernährung (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0350: Tierhygiene, Ethologie und Tierschutz (6 C, 4 SWS)

bb. Block B

Es müssen 4 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden. Hierfür hat sich die oder der Studierende für 4 der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. Nach Anmeldung für das 4. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 4 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

- B.Agr.0306: Aquakultur I (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0308: Biometrie (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0320: Introduction to tropical and international agriculture (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0331: Physiologische Grundlagen von Fortpflanzung und Leistung bei Nutzsäugetieren
 (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0343: Ringvorlesung: Methodisches Arbeiten: wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (6 C, 4 SWS)
 B.Agr.0347: Stoffhaushalt des ländlichen Raumes (6 C)
 B.Agr.0356: Verfahrenstechnik in der Nutztierhaltung (6 C, 4 SWS)

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- B.Agr.0357: Einführung in GIS (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0358: Übungen zu Anatomie und Physiologie der Nutztiere (6 C, 12 SWS)
- B.Agr.0366: Futtermittel (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0374: Ökologische Tierwirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0375: Bioinformatik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0377: Tiergesundheit (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0379: WUPP (Wirtschaft- Universitäts- Praktikums- Programm) (3 C, 2 SWS)
- B.Agr.0384: Sensorikforschung und Sensorikmarketing (6 C, 4 SWS)

d. Studienschwerpunkt "Ressourcenmanagement"

aa. Block A

Es müssen die fünf folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Agr.0303: Agrarökologie und biotischer Ressourcenschutz (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0316: Geoökologie und abiotischer Ressourcenschutz (6 C, 8 SWS)
- B.Agr.0323: Nachhaltigkeit von Produktionssystemen (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0328: Ökotoxikologie und Umweltanalytik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0339: Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung (6 C, 4 SWS)

bb. Block B

¹Es müssen 4 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden. ²Hierfür hat sich die oder der Studierende für 4 der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. ³Nach Anmeldung für das 4. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 4 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

- B.Agr.0301: Agrar- und Umweltrecht (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0320: Introduction to tropical and international agriculture (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0321: Marketing und Marktforschung für Agrarprodukte und Lebensmittel (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0335: Qualitätsmanagement in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0341: Ringvorlesung Ressourcenmanagement (6 C, 3 SWS)
- B.Agr.0343: Ringvorlesung: Methodisches Arbeiten: wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0347: Stoffhaushalt des ländlichen Raumes (6 C)
- B.Agr.0355: Vegetationskunde (6 C, 4 SWS)

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- B.Agr.0357: Einführung in GIS (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0359: Agrarökologie und Biodiversität (6 C)
- B.Agr.0365: Ökologischer Pflanzenbau (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0370: Bodengeographische und Agrarökologische Feldübungen (9 C, 6 SWS)
- B.Agr.0374: Ökologische Tierwirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0379: WUPP (Wirtschaft- Universitäts- Praktikums- Programm) (3 C, 2 SWS)
- B.MES.104: Biotic and abiotic interactions (6 C, 4 SWS)

e. Studienschwerpunkt "Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus"

aa. Block A

Es müssen die fünf folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Agr.0321: Marketing und Marktforschung für Agrarprodukte und Lebensmittel (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0322: Methodische Grundlagen für Agrarökonomien (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0336: Rechnungswesen und Controlling (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0344: Seminar Agrar- und Marktpolitik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0354: Unternehmensplanung (6 C, 6 SWS)

bb. Block B

Es müssen 4 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden. Hierfür hat sich die oder der Studierende für 4 der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. Nach Anmeldung für das 4. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 4 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

- B.Agr.0304: Agrarrecht (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0305: Agrarpreisbildung und Marktrisiko (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0307: Betriebswirtschaftslehre des Agrar- und Ernährungssektors (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0320: Introduction to tropical and international agriculture (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0335: Qualitätsmanagement in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0348: Strategisches Management in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0357: Einführung in GIS (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0369: Regionalökonomie und -politik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0376: Angewandte Verhaltensökonomie (6 C, 4 SWS)

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

B.Agr.0379: WUPP (Wirtschaft- Universitäts- Praktikums- Programm) (3 C, 2 SWS)

B.Agr.0385: Praxisrelevante Fragestellungen der Betriebsführung (6 C, 4 SWS)“

b. Nummer 3. (Schlüsselkompetenzmodule, Block C) wird wie folgt neu gefasst:

„3. Schlüsselkompetenzmodule, Block C

Es müssen Schlüsselkompetenzmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodul

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

SK.FS.EN-FA-B2-2: Englisch Mittelstufe II für Agrarwissenschaftler (B2.2) (6 C, 4 SWS)

b. Wahlpflichtmodule A

Wird einer der Studienschwerpunkte „Agribusiness“ oder „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus“ absolviert, muss das Modul B.Agr.0383 im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden. Wird der Studienschwerpunkt „Nutzpflanzenwissenschaft“ absolviert, muss das Modul B.Agr.0319 im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden.

B.Agr.0319: Wissenschaftliches Arbeiten und professionelles Präsentieren in der Pflanzenproduktion (6 C, 4 SWS)

B.Agr.0383: Abfassen von wissenschaftlichen Arbeiten und Publikationen in WiSoLa und Agribusiness (6 C, 2 SWS)

c. Wahlpflichtmodule B

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt wenigstens 9 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Wird der Studienschwerpunkt „Nutzpflanzenwissenschaften“ absolviert, sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C erfolgreich zu absolvieren, dabei kann das Modul B.Agr.0319 nicht erneut absolviert werden.

Wird einer der Studienschwerpunkte „Agribusiness“ oder „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus“ absolviert, kann das Modul B.Agr.0383 im Umfang von 6 C nicht erneut absolviert werden.

aa. Bereich A

Hierfür hat sich die oder der Studierende für eines der nachfolgend aufgeführten Module anzumelden. Nach Anmeldung für das Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern dieses Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt; die Bestimmung des § 12 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) bleibt unberührt.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- B.Agr.0301: Agrar- und Umweltrecht (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0304: Agrarrecht (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0305: Agrarpreisbildung und Marktrisiko (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0319: Wissenschaftliches Arbeiten und professionelles Präsentieren in der Pflanzenproduktion (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0321: Marketing und Marktforschung für Agrarprodukte und Lebensmittel (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0322: Methodische Grundlagen für Agrarökonomen (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0335: Qualitätsmanagement in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0336: Rechnungswesen und Controlling (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0341: Ringvorlesung Ressourcenmanagement (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0343: Ringvorlesung: Methodisches Arbeiten: wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0344: Seminar Agrar- und Marktpolitik (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0353: Unternehmens- und Wirtschaftsrecht in der Agrarwirtschaft (6 C, 4 SWS)
- B.Agr.0354: Unternehmensplanung (6 C, 6 SWS)
- B.Agr.0372: Organisation von Veranstaltungen (3 C)
- B.Agr.0381: Forschungsorientiertes Lehren und Lernen (Foll) I (3 C, 2 SWS)
- B.Agr.0381: Forschungsorientiertes Lehren und Lernen (Foll) II (3 C, 2 SWS)
- B.Agr.0383: Abfassen von wissenschaftlichen Arbeiten und Publikationen in WiSoLa und Agribusiness (6 C, 2 SWS)

bb. Bereich B

Es muss wenigstens ein Modul aus dem Angebot der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) oder des universitätsweiten Modulverzeichnisses Schlüsselkompetenzen im Umfang von wenigstens 3 C erfolgreich absolviert werden.“

3. Anlage II (Exemplarischer Studienverlaufsplan) wird wie folgt neu gefasst:

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

„Anlage II: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Sem. Σ C*	Fachmodule					Schlüsselkompetenzmodule
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	Orientierungsmodul 1 B.Agr.0018 Chemie 6 C	Orientierungsmodul 2 B.Agr.0013 Mathematik und Statistik 6 C	Orientierungsmodul 3 B.Agr.0002 Biologie der Pflanze 6 C	Orientierungsmodul 4 B.Agr.0003 Biologie der Tiere 6 C	Orientierungsmodul 5 B.Agr.0019 Einführung in die landwirtschaftliche Betriebslehre 6 C	
2. Σ 30 C	Fachwiss., Pflicht 1 B.Agr.0005 Grundlagen der Agrarökonomie 6 C	Fachwiss., Pflicht 2 B.Agr.0010 Grundlagen der Phytomedizin und Pflanzenernährung 6 C	Fachwiss., Pflicht 3 B.Agr.0008 Grundlagen der Nutztierwissen- schaften I 6 C	Fachwiss., Pflicht 4 B.Agr.0016 Grundlagen der Agrartechnik Außenwirtschaft) 6 C		SK.FS.E-FA-B2-2 Englisch Mittelstufe II für Agrarwissenschaftler 6 C
3. Σ 30 C	Fachwiss., Pflicht 5 B.Agr.0001 Agrarökologie und Umweltgüter im ländlichen Raum 6 C	Fachwiss., Pflicht 6 B.Agr.0009 Grundlagen der Nutztierwissen- schaften II 6 C	Fachwiss., Pflicht 7 B.Agr.0014 Pflanzenbau 6 C	Fachwiss., Pflicht 8 B.Agr.0006 Grundlagen der Agrarpolitik und landwirtschaftlichen Marktlehre 6 C	Fachwiss., Pflicht 9 B.Agr.0004 Bodenkunde und Geoökologie 6 C	

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

4. Σ 30 C	Studienschwerpunkt Block A Wahlpflichtmodul 1 6 C	Studienschwerpunkt Block A Wahlpflichtmodul 2 6 C	Studienschwerpunkt Block B Wahlpflichtmodul 1 6 C	Studienschwerpunkt Block B Wahlpflichtmodul 2 6 C		Wahlpflichtmodul 6 C
5. Σ 30 C	Studienschwerpunkt Block A Wahlpflichtmodul 3 6 C	Studienschwerpunkt Block A Wahlpflichtmodul 4 6 C	Studienschwerpunkt Block A Wahlpflichtmodul 5 6 C	Studienschwerpunkt Block B Wahlpflichtmodul 3 6 C	Studienschwerpunkt Block B Wahlpflichtmodul 4 6 C	
6. Σ 30 C	Wahlpflichtmodul 1 aus dem gesamtem Lehrangebot Bachelor 6 C	Wahlpflichtmodul 2 aus dem gesamtem Lehrangebot Bachelor 6 C	Bachelorarbeit 12 C			Wahlmodul 6 C“
Σ 180 C						

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2016 in Kraft.

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 12.05.2016 und 16.06.2016 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 15.06.2016 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 13.09.2016 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Crop Protection“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 12/2010 S. 1045), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.09.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1903), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 384); § 37 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 S. 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Crop Protection“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 12/2010 S. 1045), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.09.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1903), wird wie folgt geändert:

1. Das Inhaltsverzeichnis wird wie folgt neu gefasst:

- „§ 1 Geltungsbereich, Zweck der Prüfungen
- § 2 Ziele des Studiums, Berufsfelder, Hochschulgrad
- § 3 Studienbeginn, Dauer, Sprache
- § 4 Gliederung des Studiums; Auslandssemester
- § 5 Studienberatung und Studienorganisation
- § 6 Lehr- und Lernformen, Zulassung zu Veranstaltungen mit beschränkter Platzzahl
- § 7 Pflichtpraktikum (Internship)
- § 8 Anmeldung und Zulassung zu Modulprüfungen
- § 9 Zulassung zur Masterarbeit

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

- § 10 Masterarbeit
- § 11 Kolloquium zur Masterarbeit
- § 12 Bewertung der Masterarbeit und des Kolloquiums zur Masterarbeit
- § 13 Wiederholbarkeit von Prüfungsleistungen
- § 14 Prüfungskommission
- § 15 Gesamtergebnis und endgültiges Nichtbestehen
- § 15a Double/Joint-Degree-Option im Rahmen des Programms „PlantHealth“
- § 16 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

Anlage I Modulübersicht

Anlage II Exemplarischer Studienverlaufsplan

Anlage III Exemplarische Studienverlaufspläne (Double/Joint-Degree-Programm „PlantHealth“)

2. In § 4 (Gliederung des Studiums, Auslandssemester) wird Absatz 3 Satz 5 wie folgt neu gefasst:

„⁵Das Modulverzeichnis wird gesondert veröffentlicht; es ist Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind.“

3. In § 10 (Masterarbeit) wird Absatz 7 Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„¹Die Masterarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt in zweifacher Ausfertigung einzureichen; ergänzend ist eine Version in Textform im Format eines allgemein gängigen Textverarbeitungsprogramms oder im PDF-Format (ungeschützt) vorzulegen und zu versichern, dass die schriftliche Version und die ergänzend vorgelegte Version übereinstimmen.“

4. Nach § 15 (Gesamtergebnis und endgültiges Nichtbestehen) wird folgender § 15a eingefügt:

„§ 15a Double/Joint -Degree-Option im Rahmen des Programms „PlantHealth“

(1) ¹Die Universität Politècnica de València (Spanien), die Montpellier SupAgro, Montpellier (Frankreich), die AGROCAMPUS OUEST, Rennes (Frankreich), das Institut des sciences et industries du vivant et de l'environnement (AgroParisTech), Paris (Frankreich), die Università degli Studi di Padova, Padua (Italien), und die Georg-August-Universität Göttingen (im Folgenden: Partneruniversitäten; die französischen Partner gelten gemeinsam als eine

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Partneruniversität) führen gemeinsam das Programm „PlantHealth – European Master Degree in PLANT HEALTH IN SUSTAINABLE CROPPING SYSTEMS“ (abgekürzt: „PlantHealth“) durch. ²Es gelten die Bestimmungen dieser Prüfungs- und Studienordnung, soweit nicht nachfolgend etwas anderes geregelt ist. ³Für Module, die von einer der Partneruniversitäten angeboten werden, gelten ausschließlich die Bestimmungen dieser Partneruniversität.

(2) Berechtigt zur Teilnahme an Studien- und Prüfungsleistungen des Programms „Plant Health“ sind Studierende des konsekutiven Master-Studiengangs „Crop Protection“ nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

(3) ¹Der Antrag auf Berücksichtigung in dem Programm „Plant Health“ ist zeitgleich mit der Bewerbung für die Zulassung zum Master-Studiengang „Crop Protection“ zu stellen. ²Zugangsvoraussetzung für Module des ersten Studienjahres ist die Zusage einer Partneruniversität, dass für die Bewerberin oder den Bewerber ein Studienplatz im zweiten Studienjahr zur Verfügung steht. ³Zugangsvoraussetzung für Module des zweiten Studienjahres ist der Nachweis von Prüfungs- und Studienleistungen aus Modulen des Programms „Plant Health“ im Umfang von insgesamt wenigstens 48 C, die an der Universität Politècnica de València (Spanien) erworben wurden. ⁴Wurde das erste Studienjahr an der Universität Göttingen absolviert, so ist das zweite Studienjahr an einer der Partneruniversitäten zu absolvieren.

(4) ¹Studierende im Rahmen des Programms „Plant Health“ müssen abweichend von § 4 Abs. 1, 3 besondere Prüfungs- und Studienleistungen nach Maßgabe der Anlage I erfolgreich absolvieren; das Studien- und Prüfungsangebot ist vollständig englischsprachig. ²An einer der Partneruniversitäten im Rahmen des Programms „Plant Health“ absolvierte Prüfungs- und Studienleistungen werden ohne Gleichwertigkeitsprüfung anerkannt.

(5) ¹Wiederholungsprüfungen zu nicht bestandenen Modulprüfungen sind dergestalt anzubieten, dass sie vor Ablauf des jeweiligen Studienjahres abgelegt werden können. ²Wiederholungsprüfungen zu nicht bestandenen Modulprüfungen können auch an einer Partneruniversität abgelegt werden. ³Dabei gelten die Prüfungsbedingungen der Partneruniversität, die das Modul anbietet; die Bewertung erfolgt durch Prüfende der anbietenden Partneruniversität.

(6) ¹Als Betreuende der Masterarbeit, denen auch die Begutachtung der Masterarbeit obliegt, können prüfungsberechtigte Mitglieder von verschiedenen Partneruniversitäten bestellt werden. ²Zuständig für die Bestellung und das Prüfungsverfahren ist diejenige Partneruniversität, an der die Erstbetreuerin oder der Erstbetreuer tätig ist; es gelten die jeweiligen Verfahrensvorschriften dieser Partneruniversität.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

(7) ¹Nach bestandener Masterprüfung verleihen diejenigen Partneruniversitäten, an denen die oder der Geprüfte Studien- und Prüfungsleistungen des Programms „PlantHealth“ im Umfang von wenigstens 48 C erfolgreich absolviert hat, jeweils den landesüblichen Hochschulgrad; die Universität Göttingen verleiht den Hochschulgrad „Master of Science“ (M.Sc.) ²Die Masterurkunde der Universität Göttingen wird in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt und enthält den Zusatz, dass der Mastergrad im Rahmen eines Doppelabschluss-Programms erworben wurde und die Urkunde nur in Verbindung mit der Urkunde der weiteren gradverleihenden Partneruniversität gültig ist. ³Die beiden verliehenen Grade können jeweils für sich geführt werden. ⁴Sollen beide Grade zusammen geführt werden, so sind sie durch Schrägstrich zu verbinden. ⁵Dies gilt ebenfalls für die abgekürzte Form.“

5. § 16 (Inkrafttreten) wird wie folgt geändert.

a. Dem Titel des Paragraphen werden ein Semikolon und der Ausdruck „Übergangsbestimmungen“ angefügt.

b. Der bisherige Wortlaut wird zu Absatz 1.

c. Folgender Absatz 2 wird angefügt:

„(2) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

6. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

a. Der bisherige Wortlaut wird zu Nr. 1.

b. Folgende Nr. 2 wird angefügt:

„2.) Double/Joint-Degree-Programm „PlantHealth“

a) Erstes Studienjahr

Es müssen Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 60 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich absolviert werden:

M.Cp.0017	Scientific Presenting, Writing and Publishing in Crop Protection	(3 C, 2 SWS)
M.Cp.0018	Journal Club on New Topics in Crop Protection	(3 C, 2 SWS)
M.Cp.0019	Basic Laboratory Techniques	(3 C, 2 SWS)
M.Cp.0004	Plant Diseases and Pests in Temperate Climate Zones	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0005	Integrated Management of Pests and Diseases	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0015	Molecular Weed Science	(6 C, 4 SWS)

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 27 C erfolgreich absolviert werden:

M.Cp.0002	Internship	(9 C, 6 SWS)
M.Cp.0006	Pesticides I: Mode of Action and Application Techniques, Resistance to Pesticides	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0012	Weed Biology and Weed Management	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0013	Applied Weed Science	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0014	Plant Nutrition and Plant Health	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0058	Plant Herbivore Interactions	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0094	Basics of Molecular Biology in Crop Protection	(6 C, 4 SWS)

cc) Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module aus dem zulässigen Angebot des Kompetenzbereichs Sprachkenntnisse im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

b) Zweites Studienjahr

Es müssen Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 60 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Pflichtmodule

Es muss das folgende Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Cp.0007	Pesticides II: Toxicology, Ecotoxicology, Environmental Metabolism, Regulation and Registration	(6 C, 4 SWS)
-----------	---	--------------

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

M.Cp.0008	Fungal Toxins	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0023	Interactions between Plants and Pathogens	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0039	Molecular Techniques in Phytopathology	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0045	Mycology	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0057	Plant Virology	(6 C, 6 SWS)

cc) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 24 C erworben.

dd) Kolloquium zur Masterarbeit

Durch das erfolgreiche Absolvieren des Kolloquiums zur Masterarbeit werden 6 C erworben.“

7. Folgende Anlage III wird angefügt:

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Anlage III: Exemplarische Studienverlaufspläne (Double/Joint-Degree-Programm „PlantHealth“)

a. Erstes Studienjahr

Sem. Σ C	Fachstudium (54 C)						Schlüsselkompetenzen (6 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Cp.0019 Scientific working methods I 3 C	M.Cp.0005 Integrated Management of Pests and Diseases 6 C	M.Cp.0012 Molecular Weed Science 6 C	M.Cp.0006 „Pesticides I: Mode of Action and Application Techniques, Resistance to Pesticides“ 6 C	M.Cp.0014 „ Plant Nutrition and Plant Health“ 3 C		Sprachkurs, z.B. SK.DaF-A1.1 Deutsch – Grundkurs 1 6 C
2. Σ 30C	M.Cp.0017 „ Scientific Presenting, Writing and Publishing in Crop Protection “ 3 C	M.Cp.0018 „Journal Club on New Topics in Crop Protection“ 3 C	M.Cp.0004 „Plant Diseases and Pests in Temperate Climate Zones“ 6 C	M.Cp.0015 „Molecular Weed Science“ 6 C	M.Cp.0013 „Applied Weed Science“ 6 C	M.Agr.0094 „Basics of Molecular Biology in Crop Protection“ 6 C	
Σ 60 C	54 C						6 C

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

b. Zweites Studienjahr

Sem.	Fachstudium (60 C)						
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
3. Σ 30 C	M.Cp.0007 „Pesticides II: Toxicology, Ecotoxicology, Environmental Metabolism, Regulation and Registration“ 6 C	M.Cp.0008 „Fungal Toxins“ 6 C	M.Agr.0023 „Interactions between plants and pathogens“ 6 C	M.Agr.0045 „Mycology“ 6 C	M.Agr.0057 „Plant Virology“ 6 C		
4. Σ 30 C	Masterarbeit 24 C					Kolloquium zur Masterarbeit 6 C	
Σ 60 C							

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2016 in Kraft.

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:
Abteilung Wissenschaftsrecht
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Telefon:
+49 551/39-24496

E-Mail:
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de
Internet:
www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html